



Pflichtsieg und erste Auswärtspunkte!

EHC Sils - EHC Flims (1:1, 0:3, 3:7) 4:11

Es war das letzte Mal, dass die Flimser ihre Schlittschuhe binden durften... . Nein, nicht nur in diesem Jahr oder in dieser Saison, SONDERN FÜR IMMER!!! Der drohende Weltuntergang am 21.12.2012 wird nur noch ein Eishockeyspielen im Jenseits zulassen... Das letzte Bündner Derby ist nun auch schon wieder eine Weile her. Es war dies das Aufstiegsrundenspiel zur 2. Liga gegen den EHC Samedan am 6. März 2010. Damals gewann man mit 0:4 im Engadin. Jetzt war wieder Derby Time in Chur! Zum ersten Mal seit Gedenken trafen diese beiden Mannschaften aufeinander. Der Gegner aus Sils konnte nicht so richtig eingeschätzt werden und dennoch lag die Favoritenrolle klar bei den Flimsern.

Das Spiel begann sehr verhalten, wobei sich der EHC Flims ein paar Chancen erarbeiten konnte. Es waren allerdings auch die Startminuten, in denen die Silser den einen oder anderen Schuss auf Flims Goalie Jörg Jäger abfeuern konnten. So geschehen in Minute 14 als Kevin Buchli das Skore für den EHC Sils eröffnete. Das war nun der endgültige Weckruf auf der Seite der Flimser. Die Gäste wurden nun dazu gezwungen noch mehr Druck auf das Silser Gehäuse auszuüben. Sandro Hofmann gelang das gegen Ende des Startdrittels und konnte für die Flimser Farben ausgleichen. 1:1 zur Pause.

Im zweiten Drittel mussten nun von Flimser Seite her die Weichen auf Richtung Sieg gestellt werden. Während Singenberger weiterhin für die Schlittschuhkufen Produktion sorgt (sorry Insider), machten seine Teamkameraden das einzig Richtige. Allen voran Sandro Hofmann der auf Pass von Ralf Deplazes und Stefan Ueltschi auf 1:2 erhöhen konnte. Kurz darauf traf der neue Flimser Topskorer Jonin Frigg zum 1:3 ins Schwarze. Jetzt ging es Schlag auf Schlag und es folgte das Tor des Abends, als Patrick Hartmann einen Schuss aus der zweiten Reihe mit dem mittleren Teil des Stocks ins Tor beförderte – 1:4.

Die Silser Gegenwehr baute nun erheblich ab und Ralf Deplazes nutze das für einen Doppelschlag und traf zum zwischenzeitlichen 1:6. Dann war die Reihe erneut an Sandro Hofmann (Assist Mirco Bacchi), der mit dem 1:7 einen Hattrick beisteuerte. Der Konterangriff von Rocket Man Stefan Ueltschi, da war er endlich mal wieder, endete mit einem weiteren Torerfolg für den EHC Flims Captain. Der EHC Sils konnte sich dann mit dem 2:8 ein wenig rehabilitieren. Doch dann folgten schon die nächsten Paukenschläge seitens der Flimser – 2:9 erneut durch Stefan Ueltschi und das „Stängeli“ erzielte Kunstschiütze Patrick Hartmann, der von Adrian Beer und Jonin Frigg eingesetzt wurde. Der EHC Flims liess nun die Zügel etwas locker, was dem EHC Sils noch zwei weitere Tore ermöglichte. Das muntere Scheibenschiessen hüben wie drüben fand dann aber ein Ende, indem Patrick Hartmann (ebenso Hattrickschiütze) auf Pass von Damian Thöny zum Schlussresultat von 4:11 traf.

Zahlen und Fakten zum Spiel

- 140. Skorerpunkt von Sandro Hofmann für den EHC Flims
- 50. Tor von Ralf Deplazes im Dress des EHC Flims
- 50. Tor von Stefan Ueltschi beim EHC Flims
- 30. Spiel von Adrian Beer beim EHC Flims
- 20. Spiel von Leandro Membrini für den EHC Flims

Nächstes Spiel

EHC Flims – EC W i l l
Eishalle Prau la Selva, Flims
Samstag, 05. Januar 2013, Spielbeginn 19.45 Uhr